

## **Postulat über die Unterstützung der Weiterbildungs- angebote für Erwachsene an den Berufsschulen**

eröffnet am 25. Juni 2007

Die Berufsschulen bieten seit Jahren Weiterbildungskurse für Erwachsene an. Die von verschiedenen Berufsschulen angebotenen Kurse in berufsorientierter oder in allgemeiner Weiterbildung richten sich an alle Personen jeden Alters, welche sich auf Neues einlassen und Lust am Lernen haben.

Genau dieses Ziel will man mit dem Slogan des BKD «Lebenslanges Lernen» erreichen. Immer wieder wird darauf hingewiesen, wie wichtig es ist, dass sich Erwachsene weiterbilden. Der allgemeinen Erwachsenenbildung kommt somit eine grosse Bedeutung zu. Auch der Kanton Luzern hat sich positiv zu lebenslangem Lernen geäussert und will diese Angebote stärken.

Mit dem Einsetzen des neuen Berufsbildungsgesetzes fallen die Subventionen seitens des Bundes weg. Auch der Kanton zieht sich aus seiner finanziellen Beteiligung zurück. Um eine ausgeglichene Rechnung zu erhalten, werden die Kurskosten zum x-ten Mal massiv erhöht, und gleichzeitig wird der Lohn der Lehrpersonen gekürzt. Diese Erhöhung führt dazu, dass sich nicht mehr alle Personen allgemeine Weiterbildungskurse leisten können.

Gemäss § 47 des Gesetzes über die Berufsbildung und die Weiterbildung (SRL Nr. 430) kann sich der Kanton an Weiterbildungsangeboten finanziell beteiligen, wenn diese besondere Leistungen erbringen, die im Interesse des Kantons liegen.

Wir bitten die Regierung zu prüfen, wie weit dem Grundsatz nach lebenslangem Lernen im Kanton Luzern nachgekommen wird. Wir möchten wissen, wie weit sich der Kanton an den Kosten der Weiterbildung beteiligen könnte. Dies im Sinn von einer guten und umfassenden Weiterbildung, welche von allen Bevölkerungsschichten genutzt werden könnte.

*Isenschmid-Kramis Isabel*

Durrer Guido

Bucher Peter

Dissler Josef

Lütolf Jakob

Gmür-Schönenberger Andrea

Riva Guerino

Zosso Peter

Steinhauser Margrit

Zopfi-Gassner Felicitas

Dettling Schwarz Trix